



**BUNDjugend**

B A D E N - W Ü R T T E M B E R G



**DAS BUNDJUGEND-JAHR 2022**



bleibe immer auf dem neuesten Stand!

## Webseite

Hier gibt es Termine, Berichte und viele weiteren Informationen über die BUNDjugend

[www.bundjugend-bw.de](http://www.bundjugend-bw.de)

## „Klatschmohn“

Hier bekommst du einmal im Monat per Mail Aktionstipps, anstehende Aktivitäten und Termine:

[www.bundjugend-bw.de/newsletter](http://www.bundjugend-bw.de/newsletter)

## Social Media

Hier gibt es aktuelle Bilder, Infos und Veranstaltungshinweise:

[www.instagram.com/bundjugend\\_bw](http://www.instagram.com/bundjugend_bw)

[www.facebook.de/bundjugendbw](http://www.facebook.de/bundjugendbw)

[www.twitter.de/bundjugend\\_bw](http://www.twitter.de/bundjugend_bw)

## **Liebe Mitglieder, liebe Aktive,**

das Titelbild lässt es schon vermuten: die Krisen setzen sich auch in diesem Jahr fort, politische Untätigkeit, wirtschaftliche Ausbeutung und Ignoranz begleiten uns. Für unsere gemeinsame Arbeit bei der BUNDjugend bedeutet das aber umso mehr: Aufstehen, Ungerechtigkeiten aufzeigen, Menschen auf die Straßen holen, Verbündete finden und uns selbst den Raum geben zu lernen, neues zu entdecken, uns weiterzuentwickeln und neue Power in gemeinsamen Aktionen finden.

In der Geschäftsstelle der BUNDjugend in Stuttgart gab es dieses Jahr wieder einige Veränderungen. So übernahm Jana Stump die Stelle der Jugendbildungsreferentin von Jana Schoor. Außerdem verabschiedeten wir uns im September von Sophie Gommel und Isabelle Fay und begrüßten für das neue FÖJ-Jahr Elgin Raupach (Jugendbereich) und Mandy Efinger (Naturtagebuch).

In das aufregende, aber auch sehr motivierende Jahr 2022 soll der vorliegende Bericht einen kleinen Einblick geben. Er ist gedacht zum Informieren und Erinnern, aber auch zum Feiern unserer Erfolge in diesem Jahr. Denn trotz zahlreicher (weltweiter) Krisen haben wir es auch dieses Jahr wieder geschafft, motiviert und laut zu bleiben!

Auf ein erfolgreiches, aktives, politisches, zukunftsgerichtetes 2023!

**EUER LANDESJUGENDVORSTAND**

**FELI, FLORA, LED, LEON, LUISE, MONA UND SARAH**

# Veranstaltungen

## Mitmachtreffen

Dieses Jahr konnten alle Mitmachtreffen endlich wieder in Präsenz stattfinden.

Beim **Frühlingstreffen** besuchten wir die BUNDjugend Freiburg, die ein vielseitiges Programm für uns vorbereitete: Wir starteten mit einer Stadtführung im nachhaltigen Viertel Vauban. Trotz schlechten Wetters konnten wir viel über nachhaltige Stadtplanung, Häuserbau und – durch den starken Regen – auch über das Versickerungs- und Filtersystem des Regenwassers lernen. Am Samstag beschäftigten wir uns mit Biodiversität: bei Sonnenschein spazierten wir durch den Kaiserstuhl, durften dort die „wohlriechende Skabiose“ in Steilwände einpflanzen und erfuhren bei selbstgebackenem Fladenbrot mehr über praktische Maßnahmen für mehr Biodiversität. Abends erzählte uns BUND Regionalgeschäftsführer Stefan Aucher von den lokalen Projekten des BUND. Am Sonntag bekamen wir einen Input zu Antirassismus und Umgang mit rechten Parolen, bei dem wir Schlagfertigkeit in der Argumentation üben konnten.



Das **Sommertreffen** wurde aus Kapazitätsgründen abgesagt und mit dem Aktionswochenende zusammengelegt. Im **Herbst** trafen wir uns im Umweltzentrum Stuttgart und beschäftigten uns ein Wochenende mit Klimagerechtigkeit. Da parallel das Klimacamp stattfand, statteten wir diesem am Freitagabend einen Besuch ab. Samstags hatten wir gemeinsam mit dem BUND einen Workshop zu Klimagerechtigkeit und beschäftigten uns damit, Möglichkeiten für BUND und BUNDjugend zu finden gemeinsam für Klimagerechtigkeit einzutreten. Sonntags besuchten wir zum Abschluss noch einmal das Klimacamp, nahmen dort an Workshops teil und wärmten uns anschließend bei leckerem Mittagessen von dem kalten Wetter auf.

Das **Wintertreffen** wird in Bempflingen stattfinden. Neben unserer Mitgliederversammlung werden wir das Jahr ausklingen lassen und uns bereits auf das neue Jahr einstimmen und vorbereiten.

## Parlamentarischer Abend



Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung fand am 06.04.2022 unser Parlamentarischer Abend im Weltcafé Stuttgart statt. Gemeinsam mit dem Projekt STADTräume des BUNDjugend-Bundesverbands hatten wir alle im Landtag vertretenen demokratischen Parteien eingeladen, sich mit uns über unsere Visionen für die Stadt der Zukunft auszutauschen.

Bei gutem Essen und vor allem guter Stimmung präsentierten wir Abgeordneten von den Grünen, der CDU und der SPD unsere Forderungen zu mehr und

diverserer Stadtnatur, Inklusiver Mobilität und Partizipativer Stadtplanung. Unter Stadt verstanden wir dabei aber nicht nur Großstädte, sondern auch Kleinstädte und Dörfer.

Nach der Vorstellung unserer Kernforderungen tauschten wir unsere Standpunkte und Anliegen für unsere Vorstellung der sozial-ökologischen Stadt mit den Abgeordneten an Thementischen aus. Da alle Abgeordneten im Landtag in den passenden Ausschüssen zu unseren Themengebieten aktiv sind, gestaltete sich der Austausch als rege Diskussion, bei der alle Seiten neue Impulse mitnehmen konnten.



## Aktionswochenende Klimagerechtigkeit und Klassismus

Im Juli fand das Aktionswochenende zu unserem Schwerpunktthema Klimagerechtigkeit statt. Gestartet haben wir am Freitagabend mit einem gemeinsamen Workshop von BUND und BUNDjugend zu Zivilem Ungehorsam. Auch der Samstag begann mit einem Workshop zu Klimagerechtigkeit und Klassismus, bevor wir uns nachmittags zur Demo aufmachten.

Unter dem Motto „**Klimagerechtigkeit für alle**“ hatten wir gemeinsam mit Fridays for Future Baden-Württemberg, dem Aktionsbündnis Kesselbambule und Foodsharing Stuttgart im Vorfeld zur Demonstration aufgerufen. Mit etwa 50 Menschen demonstrierten wir in der Stuttgarter Innenstadt, um lautstark auf den Zusammenhang zwischen Klimakrise und Klassismus hinzuweisen. Unsere Forderungen könnt ihr hier nachlesen: [www.bundjugend-bw.de/aktionswochenende-2022-forderungen](http://www.bundjugend-bw.de/aktionswochenende-2022-forderungen).



Zurück im Umweltzentrum Stuttgart startete dann der gemütliche Teil des Tages: Bei unserem Sommerfest saßen wir abends im schön geschmückten Innenhof beisammen, aßen vom leckeren Buffet und bedankten uns so für das Engagement der Aktiven.

## Sommerakademie



Die Sommerakademie fand dieses Jahr im Nationalpark Schwarzwald statt. Für sechs Tage im August kam eine vielfältige Gruppe an Interessierten im Naturfreundehaus Kniebis zusammen.

Unter dem Motto „Perspektive Wildnis“ bewegten wir uns im Spannungsfeld zwischen „Natur Natur sein lassen“ und einer Nachhaltigen Entwicklung. Dabei stand jeder Tag unter einem anderen thematischen Schwerpunkt. Mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Vorträgen, Wanderungen und Exkursionen lernten wir den Nationalpark, sowie dessen Ziele und Konzept besser kennen.

So führten uns beispielsweise zwei Biologen des Nationalparks in die Welt der Pilze ein. Mit einem Ranger erkundeten wir das Bannwaldgebiet „Wilder See“ und erfuhren mehr über die Notwendigkeit von pflegenden „Eingriffen“ im Nationalpark zur Arterhaltung. Auch eine Wanderung zum Lotharpfad stand auf dem Programm. Zusätzlich konnten wir bei einer Diskussionsrunde mit Patrik Maier (BUND Regional-Geschäftsführer Nord-schwarzwald), Dr. Britta Böhr (Fachbereichsleiterin Nationalparkplanung) und Thomas Hentschel (MdL Grüne) alle unseren gesammelten Fragen stellen. Ein Bunter Abend mit veganem Burgerbüfett, geselligem Beisammensein, interessanten Gesprächen, Musik und Spaß rundeten die Sommerakademie ab.



## Demo „Solidarischer Herbst“



Rund 4000 Menschen demonstrierten in Stuttgart unter dem Motto „Solidarischer Herbst“ für eine solidarische Bewältigung der Krise, soziale Sicherheit und mehr Klimaschutz.

Auch wir waren dabei, haben mitdemonstriert und mitgeholfen, beispielsweise beim Spenden sammeln. Außerdem hat Luise aus unserem Vorstand eine Rede bei der Auftaktkundgebung gehalten. Gemeinsam haben wir klargemacht, dass soziale und ökologische Gerechtigkeit nicht länger gegeneinander ausgespielt werden dürfen.



# Jugendaktionskongress 2022

Sechs Tage lang in den Herbstferien fand der Jugendaktionskongress 2022 zu „Lebens(t)räumen“ in der Weststadt Tübingens statt. Tübingen empfing uns mit sommerlichen Temperaturen und machte Lust auf mehr.



Nach dem Aufbau startete die Kreativecke mit Raum für interessante Gespräche, Kennenlernen und gemütliches Ankommen. Plenum und Kennenlernspiele danach halfen, sich einen Überblick zu verschaffen. Jeden Morgen gab es noch vor dem Frühstück die Möglichkeit, eigene Workshops anzubieten. Im täglichen Plenum haben wir nach dem Frühstück dann das Programm und alles, was anstand besprochen. Spätestens als anschließend die Workshops begannen, waren alle voll beim Thema. Von Öffentlichkeitsarbeit über Ernährungssouveränität, Kreislaufwirtschaft und rechte Argumentationsmuster bis zu kreativem Schreiben und

wertegeleiteter Wirtschaft – unsere Workshops waren so breit gefächert, dass für alle stets etwas dabei war und die Entscheidung nicht immer leichtfiel. Die Exkursionen zur SoLaWi Tübingen bei der wir ordentlich mit anpackten, der Bienenworkshop der Jugendgruppe Vaihingen-Enz und das Aktionstraining zu zivilem Ungehorsam waren praktisch angelegt. Die Exkursionen zur Stadtnatur mit dem Regionalverband des BUNDS und in das linke Wohnprojekt „Münze 13“ in der Tübinger Innenstadt wiederum zielten auf Wissensvermittlung und Kennenlernen möglicher Lösungsansätze für aktuelle Krisen ab. Beim Planspiel Marktwirtschaft wurden Probleme und Perspektiven des aktuellen Wirtschaftssystems erarbeitet und auch Karolas Bericht von der letzten Weltklimakonferenz (COP) machte unsere globalen Probleme mehr als deutlich.



Neben unserer thematischen Arbeit kam aber natürlich auch das Abendprogramm nicht zu kurz. Die Olympiade am ersten Abend und der freie Abend im JAK-Café boten Raum für vielseitige, lockere Gespräche, Spiele und jede



Menge Spaß. Musik gab es nicht nur bei der Open Stage, die eine Möglichkeit zum Auftreten für alle bot, sondern wo immer man hinsah. Beinahe immer wurde irgendwo musiziert und gesungen – sowohl allein als auch gemeinsam. Einen Höhepunkt stellte sicherlich der Auftritt von Finn & Jonas dar – extra angereist mit toller Stimmung im Gepäck. Wer nach dem Programm noch nicht schlafen gehen wollte fand im JAK-Café den Raum um gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen. Auch die Turnhalle, inklusive Geräten, war durchgehend offen für eigene Aktionen und in der Kreativecke konnten wir uns jederzeit austoben und entfalten.

Den 30. JAK feierten wir zum Abschluss mit einer Schnitzeljagd durch Tübingen. Im Anschluss gab es noch Waffeln und Punsch wobei sich allerlei Gespräche, Vernetzung und Austausch ergaben. Nicht zu vergessen: das grandiose Essen, das Thilo uns jeden Tag mehrfach aufs Neue gezaubert hat. Bio-vegan und allergieverträglich – riesen Dank an der Stelle nochmal! Ein großes Dankeschön auch an alle diesjährigen Teilis und Orgas, so ein schönes, rundes Miteinander wäre ohne euch gar nicht möglich gewesen!

## Freiwilligenseminar

Zweimal im Jahr laden BUND und BUNDjugend alle derzeitigen Freiwilligen in Baden-Württemberg, das heißt alle FÖJs, Bundesfreiwilligendienstleistenden und Praktikant\*innen zum Seminar ein.

Im Juli waren wir im Naturfreundehaus Radolfzell am Bodensee untergebracht. Dort konnten sich die Freiwilligen austauschen und einander, sowie BUND und BUNDjugend kennen lernen. Bei wunderbarer Aussicht und Vollbewirtung haben wir uns bei ihnen für ihren Einsatz bedankt. Kanufahren, Vögel beobachten und eine große Runde durch das Naturschutzgebiet Mindelsee standen auch auf dem Programm.



Das zweite Freiwilligenseminar fand im September in Stuttgart statt. Hier konnten die Freiwilligen das Umweltzentrum mit der BUNDjugend-Landesgeschäftsstelle und auch neue Gesichter kennen lernen, die erst vor kurzem ihren Dienst begonnen haben. Außerdem erkundeten wir den Max-Eyth-See und demonstrierten gemeinsam mit anderen Aktiven von BUND und BUNDjugend beim Globalen Klimastreik. Bei beiden Seminaren können die Freiwilligen sich auch mal außerhalb ihrer Einsatzstellen begegnen und ein bisschen ausspannen – uns jedenfalls macht es immer sehr viel Spaß, die neuen Menschen zu treffen!

# Arbeitsgruppen

## AG Öffkomm

Die AG Öffkomm befasst sich, wie der Name schon sagt, mit der Kommunikation im Verband und der Öffentlichkeitsarbeit nach außen. Dabei sind die Themen sehr breit gefächert und jede\*r kann auch eigene Punkte einbringen. 2022 lag der Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung unserer Selbstdarstellungsflyer (Neuaufgabe "Mitmachen" und "Infokanäle"), dem Relaunch der Naturtagebuch-Homepage und dem Willkommensbrief für neue Mitglieder, der im September zum ersten Mal an 40 Neumitglieder verschickt wurde.

Gerade sind wir auf der Suche nach neuen Aktiven, die Lust haben, sich einzubringen! Wir werden im Frühjahr 2023 mit einem kleinen Kick-Off die AG neu starten und sind gespannt auf deine Ideen.

## AG Kommunikationsstrategie

In der AG haben wir 2022 die erste Version der BUNDjugend-Kommunikationsstrategie fertiggestellt. Die Strategie soll uns helfen, nach außen als BUNDjugend in Baden-Württemberg einheitlich aufzutreten und unsere öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen gut zu planen und umzusetzen – sei es als Jugendgruppe, als Orgateam für eine Veranstaltung, im Landesjugendvorstand oder in der Landesgeschäftsstelle. Die Strategie besteht aus vier Teilen: Basissatz und Basistext, Kommunikationsziele und -maßnahmen, Kommunikationskanäle und Redaktionssystem.

**Basissatz und Basistext** sind Textbausteine, die es unseren Ehren- und Hauptamtlichen erleichtern sollen, selbst Texte über die BUNDjugend zu verfassen. Sie können zum Beispiel auf Flyern, in der Online-Kommunikation, in Projektanträgen oder bei Podiumsdiskussionen zum Einsatz kommen.

**Kommunikationsziele und -maßnahmen** sind aus Sicht des Landesverbandes formuliert. In den drei Kategorien „Mitmachen“, „Unterstützung“ und „Präsentation/Externe“ haben wir unsere Ziele für die Öffentlichkeitsarbeit in Richtung verschiedener Dialoggruppen er- bzw. überarbeitet. Sie dienen vor allem der AG Öffkomm als Leitlinie für ihre ständige Arbeit.

Die Momentaufnahme unserer **Kommunikationskanäle** zeigt auf, welche Kanäle für welche Art der Kommunikation besonders gut geeignet sind. Sie dient als Arbeitsgrundlage für die Weiterentwicklung unserer Präsenz in der Öffentlichkeit.

Das **Redaktionssystem** mit Nextcloud Deck hilft in der täglichen Arbeit in der Landesgeschäftsstelle gemeinsam mit Ehren- und Hauptamtlichen, nicht den Überblick zu verlieren. Gleichzeitig kann es als Vorbild für kleinere Projekte und Gruppen dienen, zum Beispiel für eine Redaktion der Öffentlichkeitsarbeit im JAK-Orga-Team.

Alle vier Teile können getrennt voneinander überarbeitet werden, dabei sollte aber die Gesamtstrategie nicht aus dem Blick geraten. In Zukunft wird die AG Öffkomm sich um die Weiterentwicklung der Strategie kümmern, die AG Kommunikationsstrategie wird daher nicht mehr benötigt.

## AG Satzung

Die AG Satzung ist wegen anstehender Satzungsänderungen für 2023 geplant.

## AG Vielfalt und Awareness

In der AG Vielfalt & Awareness überlegen wir, wie die BUNDjugend weiterhin inklusiver und offener werden kann und wie wir dafür sorgen können, dass sich alle bei uns wohl und willkommen fühlen. Dieses Jahr trafen wir uns fünfmal, hauptsächlich online aber auch einmal im Präsenz in Stuttgart. Themen waren unter anderem die Sichtung von bereits bestehenden Dokumenten und Überlegungen zu deren Überarbeitung. Außerdem fand der Workshop zum Thema LGBTQIA\* in der Jugendarbeit statt. Auch für das nächste Jahr planen wir wieder einen Workshop.

## AG Manfred

Um den Naturtagebuchwettbewerb noch mehr zu unterstützen und das Manfred-Mistkäfer-Magazin (noch) bekannter zu machen, möchten wir uns in einer 2022 neu gegründeten AG „Manfred“ über neue Möglichkeiten und Ideen austauschen. Der inhaltliche Start beginnt erst im neuen Jahr.

Informationen zu den AGs findest du auch auf der Webseite: <https://www.bundjugend-bw.de/mitmachen/ag/>

# Ortsgruppen

## BUND Hochschulgruppe der Uni Ulm



Endlich konnten wir eines unserer lange geplanten Projekte umsetzen! Wir haben auf einer der Dachterrassen der Universität **Hochbeete** aus Paletten gebaut und aufgestellt. Im Frühjahr 2022 wurden sie zum ersten Mal bepflanzt. Dafür haben wir ein **Patenschaftsprojekt** für Studierende der Uni Ulm gestartet, da viele Studierende keinen Garten oder Balkon haben, um etwas anzupflanzen. Die Paten betreuen ihr Beet und können dort gärtnern was das Herz begehrt, lediglich ein paar Regeln müssen selbstver-

ständig eingehalten werden. Es konnte bereits vieles verschiedene geerntet werden! Es ist schön zu sehen, wir gut das Projekt angelaufen ist. Auch die Uni war begeistert und hat uns die Erlaubnis gegeben, das Projekt im nächsten Jahr auf einer weiteren Dachterrasse zu vergrößern.

Nebenher laufen noch einige weitere Projekte weiter. Zum Beispiel die Erweiterung des **Naturlehrpfades** im Botanischen Garten. Die neue Tierspurenplatte ist bereits in Arbeit. Als nächste Station geplant ist ein Baumxylophon, bei welchem der Klang von Holzstücke von verschiedenen Baumarten oder verschiedenen Längen getestet werden kann. Im Sommer steht außerdem das Errichten eines Barfußpfades auf dem Programm. Mit den Stationen wollen wir das Verweilen in der Natur attraktiver machen und vor allen die Nähe zur Natur herstellen.

Neben den praktischen Projekten waren wir auch politisch weiterhin präsent. Am Eselsberg (Universität Ulm und das Gelände darum) passiert viel, es fallen immer wieder **Bäume!** Letztes Jahr sollte ein Waldstück mit alten Eichen für den temporären Aufbau eines Bettenhauses des Uniklinikums fallen. Geplant war, das Bettenhaus in den Wald hinein, statt am Waldrand entlang auf der ohnehin versiegelten Schotterfläche zu bauen, da dies besser zu Konzept passen würde. Leider haben unsere Gespräche und Leserbriefe keine direkte Wirkung gezeigt. Jedoch wurden Aktivist\*innen aus Ulm darauf aufmerksam und haben kurzerhand unseren Wald, liebevoll „Eichi“ genannt, besetzt und damit vor den **Fällungsarbeiten** gerettet! Trotzdem ist das Problem nicht gelöst, wir bleiben hier weiterhin aktiv.



Hanna Wachter, Sprecherin der BUND HSG

## BUNDjugend Freiburg

Das Jahr 2022 hat in Freiburg mit der Planung des Frühlingstreffens angefangen. Da wir im Laufe des Jahres mit Mitglieder-Schwund zu kämpfen hatten, haben wir für größere Aktionen besonders auf die gemeinsame Arbeit mit anderen Gruppen und Initiativen gesetzt. Wir waren an der Organisation der Hochschultage für Nachhaltigkeit beteiligt und haben bei einer Filmwoche zur Geschichte des linken Umweltaktivismus in Freiburg mitgewirkt. Um uns zu vernetzen und Präsenz zu zeigen, waren wir viel auf Demos und Veranstaltungen unterwegs, wie zum Beispiel bei den Protesten gegen die B31 und den Klimatischen. Auch auf politischer Ebene wollten wir Einfluss nehmen, indem wir bei dem Fachtag für Nachhaltige Quartiersentwicklung waren und uns mit der SPD-Politikerin Gabi Rolland ausgetauscht haben. Um auch jüngere Menschen für die Umwelt zu begeistern, bauen wir gerade auch eine Gruppe für Kinder von 10 bis 14 Jahren auf.

## BUNDjugend Heidelberg

Die BUNDjugend-Gruppe Heidelberg trifft sich jede Woche donnerstags um 18 Uhr im Welthaus in Heidelberg. Bei diesen Treffen reden wir über aktuelle Themen, Veranstaltungen und anstehende Projekte. Besonders bekannt sind wir in Heidelberg durch die Kleideraustauschpartys, die immer von uns organisiert am Semesteranfang stattfinden. Im Kontext der Nachhaltigkeit beschäftigen wir uns momentan auch mit Abfallbeseitigung, klimafreundlicher Ernährung und PV-Anlagen in der Stadt Heidelberg.



## BUNDjugend Vaihingen/Enz

Da sich unsere Gruppe fast jeden Samstag trifft, haben wir auch viel unternommen, erlebt. Um nur einiges zu nennen:

Im Winter putzen wir immer die ganzen Nistkästen unterhalb der Eselsburg und pflegen den Lehrgarten am Südhang. Im Frühjahr hatten wir einen Obstveredelungskurs und wir durften beim Beringen der Jungstörche im Nachbarort dabei sein. Die Firma Ensinger Mineralwasser hatte vor den Sommerferien einen Nachhaltigkeitstag. Da hatten wir einen Infostand zum Thema Durstige Güter, auch wurde eine Gewässerführung angeboten.

Wenn unsere kleine Zeitung - der Kleiber - neu erscheint, haben wir immer einen Infostand auf dem Vaihinger Marktplatz. Auch machen wir so manches für die Kinder der Naturerlebnisgruppen, hier in Vaihingen-Enzingen. Es sind 5 Gruppen, für die wir eine Hängematte gebaut haben und oberhalb des BUND-Gartens wurde in den alten Kirschbaum ein Baumhaus gebaut.

Wir haben eine Kanufahrt auf der Enz unternommen und das Zeltlager der "Kleinen" betreut. Auch auf der kleinen Freizeit auf der Burg Derneck waren einige von uns als Betreuer dabei. So ist es von Vorteil, dass Teyla und Marlene den Juleica-Kurs im Frühling besucht haben.

Wir waren beim JAK dabei und haben einen Workshop zum Thema Honigbiene angeboten.

Von unserer Streuobstwiese haben wir 53 Boxen mit Apfelsaft füllen lassen, wovon ein Teil auch auf dem Weihnachtsmarkt verkauft wird. Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt laufen schon. Alle Gruppen machen etwas von Samenbomben über Kräutersalz, Futterzapfen, Honig abfüllen - von unseren Bienen - und gefilzte Weihnachtskugeln von der eigenen Schafwolle u.a.

Bericht von Marlene, Teyla, Benjamin Lisa, Selene und Sara

# Vorstand und Geschäftsstelle

Bei der BUNDjugend haben junge Menschen das Sagen. Die höchste Entscheidungsgewalt hat die Mitgliederversammlung der BUNDjugend. Bei der Mitgliederversammlung kann jede\*r die Schwerpunkte und Themen des Verbandes mitbestimmen. Damit man die BUNDjugend in der Zeit dazwischen aber auch handlungsfähig bleibt wird auf der MV der Landesjugendvorstand gewählt.

Der Vorstand setzt dabei die Beschlüsse der Mitgliederversammlung um, arbeitet an der strategischen und inhaltlichen Ausrichtung der BUNDjugend und lenkt zusammen mit der Landesgeschäftsstelle die BUNDjugend durch das Jahr.

## Vorstandsmitglieder

Dem Landesvorstand 2022 gehören 6 Landesjugendsprecher\*innen und die Jugendvertreterin im BUND-Landesvorstand an.

### Landesjugendsprecher\*innen

- 🌱 Flora Dirr
- 🌱 Felicitas Eggers
- 🌱 Leon Janas
- 🌱 Sarah Leierseder
- 🌱 Led Pisot
- 🌱 Luise Trippler, Landesjugendsprecherin für Finanzen

### Jugendvertretung im BUND-Landesvorstand

- 🌱 Mona Schmidbauer



# Geschäftsstelle

Hier stellen sich unsere hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen vor, die euch in der Landesgeschäftsstelle im Umweltzentrum (UWZ) in Stuttgart mit Rat und Tat zur Seite stehen! Die Aufgabe unserer Geschäftsstelle ist es, ehrenamtliches Engagement von Jugendlichen für Umwelt und Naturschutz sowie eine Nachhaltige Entwicklung zu unterstützen und gute Rahmenbedingungen für jungendliches Engagement zu schaffen. Dabei arbeiten unsere hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen eng mit dem Landesjugendvorstand zusammen.

2022 gab es einen Wechsel in der Geschäftsstelle. Wir verabschiedeten Jana Schoor als langjährige Bildungsreferentin und begrüßten Jana Stumpp in unserem Team. Vielen Dank Jana für deine Arbeit und herzlich Willkommen Jana.

Die Geschäftsstelle besteht aus (jeweils Ansprechpartner\*innen für Fragen rund um die unten genannten Themen):

- **Sabine Renelt, Landesgeschäftsführerin der BUNDjugend und Fachvordständige Ehrenamt und Engagement des Landesjugendringes BW**

- Finanzen & Förderprogramme (Landesjugendplan u.a.)
- Geschäftsführung
- Unterstützung des Vorstands & Strategie
- Sommerakademie
- Aktionswochenende
- Corona



- **Jana Stumpp, Jugendbildungsreferentin**

- Seminare & Fortbildungen
- Jugendgruppen gründen & Gestaltung des Gruppenlebens
- Jugendaktionskongress
- Schwerpunktthema

- **Elgin Raupach, FÖJ im Jugendbereich**

- Allgemeine Fragen und Ideen
- Aktionswochenende
- Jugendaktionskongress
- Seminare



- **Ladi Oblak, human assistant to Manfred Mistkäfer & Projektleiterin Naturtagebuch**

- Manfred-Mistkäfer-Magazin
- Naturtagebuch-Landeswettbewerb



- **Mandy Efinger, FÖJ beim Naturtagebuch**

- Manfred-Mistkäfer-Magazin
- Naturtagebuch-Landeswettbewerb

- **Marlene Kirschbaum, Referentin für Öffentlichkeit und Kommunikation**

- AG Öffkomm
- Öffentlichkeitsarbeit (Pressemitteilungen, Klatschmohn, Homepage)
- Social Media
- Kommunikation



- **Johanna Jäger, Verwaltung**

- Landheim Kolbingen
- Adressdatenbank
- Barkasse

- **Jana Schoor, Präventionsbeauftragte**

- Prävention von sexualisierter Gewalt
- Kinderschutz
- Präventionskonzept



Außerdem arbeitet noch Önder Arslanyilmaz als Reinigungskraft in der Geschäftsstelle und Karin Keller aus der BUND Hauptgeschäftsstelle in Möggingen ist unsere Buchhalterin.

# Naturtagebuch und Manfred Mistkäfer Magazin

Auch dieses Jahr haben viele Kinder ihre Naturtagebücher bei uns eingeschickt – sogar 30 Kinder mehr als letztes Jahr! Durch Corona in den letzten Jahren gab es eine gesteigerte Teilnahme und wir wussten nicht, ob diese nach den Lockerungen wieder abnehmen würde. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass so viele tolle Naturtagebücher bei uns angekommen sind! Nach wie vor ist die Qualität der Tagebücher sehr schön und es ist immer wieder toll, diese kleinen Meisterwerke in der Hand zu halten. Insgesamt sind es zwischen 600 und 800 Kinder, die beim Wettbewerb oder MM-Gewinnspiel mitmachen.

Die Abos des Magazins stagnieren auf gutem Niveau (bei 2000 – 2500 Abonnements) und Manfred Mistkäfer ist weiterhin beliebt. Das Feedback ist gut und wenn ein Abo gekündigt wird, liegt das häufig daran, dass die Kinder einfach älter geworden sind.

Der Autor\*innen-Stamm des Magazins ist klasse und eine tolle, motivierte Runde. Ein paar Menschen sind in Rente gegangen, aber es sind auch fitte neue Leute dazu gekommen – also alles in allem ist es eine gute Kombination.

Nach wie vor sind der Wettbewerb, die Preisverleihung und das Magazin sehr viel Arbeit, die uns aber sehr am Herzen liegt und Freude macht.



# Landesjugendring

Wir sind als BUNDjugend Mitglied im Landesjugendring. Der Landesjugendring ist die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände und kommunaler Jugendringe in Baden-Württemberg. Der Landesjugendring hat sehr unterschiedliche Mitglieder, hinter denen wieder rund eine Million junge Menschen stehen. Seine Aufgabe ist es, die Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Landespolitik zu vertreten. Dazu gehört die finanzielle Ausstattung der Jugendverbände, ebenso wie die politischen Interessen junger Menschen.

Für uns ist der Landesjugendring in verschiedenen Themen und Projekten ein wichtiger politischer Partner. Unsere Geschäftsführerin Sabine Renelt ist seit Frühjahr 2021 Fachvorständin für Ehrenamt & Jugend und vertritt die Jugend im SWR-Rundfunkbeirat. In der Vollversammlung des Landesjugendrings haben wir als BUNDjugend zwei Stimmen. Die Vollversammlung beschließt immer wieder politische Forderungen, die auch für uns als Verband wichtig sind.

Eine wichtige Aufgabe des Landesjugendrings ist es, die fachliche Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit voranzutreiben und zur Weiterentwicklung von Jugendhilfe und Jugendpolitik beizutragen. In den fünf Fachbereichen wird das Expert\*innenwissen der Jugendverbände gebündelt und somit der Austausch zwischen in der Jugendarbeit Aktiven ermöglicht. Außerdem werden Querschnittsthemen bearbeitet, die für junge Menschen und die Jugendarbeit wichtig sind. In Projekten und Programmen werden innovative Ansätze verfolgt und weiterentwickelt. Siehe auch: <https://www.ljrbw.de/themen>

Den Landesjugendring und seine Mitgliedsorganisationen beschäftigten im Jahr 2022 im Besonderen die Ganztagsbetreuung von Kindern und Jugendlichen, die Stärkung der Freiwilligendienste und der Jugendverbandsarbeit. Oft geht es hier um finanzielle Förderung und darum, der Politik mit gemeinsamen Beschlüssen konkrete Zugeständnisse zu entlocken. Da bei den Vollversammlungen auch immer Vertreter\*innen der Landespolitik zugegen sind, hat der Landesjugendring unter anderem dadurch direkten Zugang zu Entscheidungsträger\*innen. Der diesjährige Fokus des Landesjugendrings auf Nachhaltigkeit ist für uns als Umweltverband natürlich absolut unterstützenswert. Denn die Vollversammlung hat in diesem Jahr nicht nur ein von der BUNDjugend mitgestaltetes Positionspapier zu Nachhaltigkeit („[It's our fucking future](#)“) beschlossen, sondern in der Herbstversammlung direkt Selbstverpflichtungen für sich selbst und Leitlinien für alle Mitgliedsorganisationen auf Grundlage des Positionspapiers aufgestellt.



Alle Beschlüsse und Positionen der Vollversammlung finden sich gesammelt auf der Seite des Landesjugendrings unter <https://www.ljrbw.de/beschluesse>.

# BUND Landesverband

Als Jugendverband sind wir Teil des BUND-Landesverbands und daher beispielsweise auch im BUND-Landesvorstand mit einer Jugendvertretung vertreten.

Der BUND hat zwei Geschäftsstellen in Baden-Württemberg: In der Hauptgeschäftsstelle in Möggingen befindet sich die Verwaltung des Landesverbands. Politische Arbeit wird in der Landesgeschäftsstelle in Stuttgart geleistet. Dort arbeiten vor allem Fachreferent\*innen gezielt zu den Themen in Umwelt- und Naturschutz. An diese könnt auch ihr euch wenden, wenn ihr zu einem bestimmten Thema eine Expert\*innenmeinung braucht: [www.bund-bawue.de/ueber-uns/organisation/landesgeschaeftsstelle/](http://www.bund-bawue.de/ueber-uns/organisation/landesgeschaeftsstelle/). Seit Januar 2022 ist Martin Bachhofer neuer Landesgeschäftsführer und besuchte beispielsweise bereits unsere Vorstandssitzung im Sommer, um über die Zusammenarbeit von BUND und BUNDjugend zu sprechen.

## Landesdelegiertenversammlung (LDV)



Im Frühjahr fand wieder die LDV in Bad Boll statt. Begonnen wurde mit einer Fachtagung zum Thema „Herausforderungen einer zukunftsfähigen Landwirtschaft“. Bei einem vielfältigen Workshopangebot konnte sich gemeinsam informiert und diskutiert werden.

Am Samstagnachmittag startete dann die Delegiertenversammlung, bei der sich einmal im Jahr gewählte Delegierte aus Baden-Württemberg treffen. Auch wir von der BUNDjugend waren mit Delegierten vertreten. Neben den Jahresberichten des Landesvorstands und der Landesgeschäftsführung vom BUND berichteten auch wir von unserem BUNDjugend Jahr. Außerdem wurde der Haushalt beschlossen und neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Unter anderem wurde Gregor als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Neben der Resolution „Agrarwende anpacken statt aufschieben!“ (passend zum Thema der Fachtagung) wurde auch unser Antrag zu Klimagerechtigkeit angenommen. In den Pausen kamen wir an unserem Infostand mit BUND-Aktiven ins Gespräch und konnten noch Fragen zur BUNDjugend klären.

## Aktuelle Themen

Der BUND ist thematisch sehr breit aufgestellt, was auch die Vielzahl der AGs zeigt: [www.bund-bawue.de/ueber-uns/organisation/landesweite-arbeitsgruppen/](http://www.bund-bawue.de/ueber-uns/organisation/landesweite-arbeitsgruppen/). Meist werden viele Themen gleichzeitig bearbeitet, auch mit sehr langem Atem. Dieses Jahr wurde zum Beispiel mit der Umsetzung des Projekts „Insektenfreundliche Friedhöfe“ begonnen, das Projekt „Blühende Heuwiesen“ zum Schutz der Biodiversität startete und auch Flächenverbrauch war wieder ein wichtiges Thema, weswegen der gemeinsame Parlamentarische Abend mit dem NABU dazu stattfand. Im Herbst wurde die Studie „100% klimaneutrale Energieversorgung – der Beitrag Baden-Württembergs und seiner zwölf Regionen“ veröffentlicht. Sie untersucht, wie ein klimaneutrales Energiesystem im Jahr 2040 aussehen kann und welche Schritte hierfür in den nächsten Jahren in den einzelnen Regionen notwendig sind. Die komplette Studie findet ihr unter: [www.bund-bawue.de/mensch-umwelt/klima-und-energie/klimaschutz/bund-klimastudie/](http://www.bund-bawue.de/mensch-umwelt/klima-und-energie/klimaschutz/bund-klimastudie/).

# BUNDjugend Bundesverband

Der Bundesverband der BUNDjugend vertritt uns und unsere Anliegen auf nationaler Ebene und vernetzt die 16 Landesverbände. Der Bundesverband startet darüber hinaus selbst zahlreiche Projekte und Kampagnen für Kinder und Jugendliche, er stärkt die Umweltbildungsarbeit, positioniert sich zu umweltpolitischen Themen, mobilisiert zu überregionalen Aktionen und organisiert bundesweite Arbeitskreise. Informationen zu den Arbeitskreisen findet ihr unter: [www.bundjugend.de/themen-teams-und-arbeitskreise/](http://www.bundjugend.de/themen-teams-und-arbeitskreise/)

## Bundesjugendversammlung

Die Bundesjugendversammlung (oder BJV) fand im Mai in Mannheim statt. Sie ist das höchste Gremium der BUNDjugend, bei dem alle grundlegenden Entscheidungen getroffen werden. Hier werden Inhalte beschlossen, über Finanzen entschieden und Personen für die verschiedenen Ämter, vor allem für den Bundesvorstand, gewählt. Auch wir von der BUNDjugend Baden-Württemberg waren mit Delegierten dabei.



## Bundesjugendrat

Der Bundesjugendrat ist das Bindeglied zwischen den verschiedenen BUNDjugend-Landesverbänden und dem Bundesverband. Er setzt sich aus je einer Vertretung aus jedem Landesverband sowie einem Mitglied des Bundesvorstandes zusammen. Aus seiner Mitte wählt der Bundesjugendrat ein Sprecher\*innen-Team aus zwei Mitgliedern des Bundesjugendrats, die die Arbeit des Gremiums koordinieren und den Bundesjugendrat gegenüber dem Bundesvorstand vertreten. Im Oktober wurde Jannick aus Baden-Württemberg als Sprecher gewählt! Der Bundesjugendrat tauscht sich in monatlichen Telefonkonferenzen aus, außerdem haben dieses Jahr zwei Präsenztreffen stattgefunden.